

Klettern , toben und spielen mit dem neugierigen Affen Jojo

Bei dem kleinen Affen Jojo ist immer was los: Er klettert an den Bäumen hoch, schwingt sich von Ast zu Ast, tobt ausgelassen und spielt mit seinen Freunden im Affenhaus. Wenn er Hunger bekommt, schnappt er sich ein paar von den leckeren Bananen, die die Tierpfleger ihm geben. Auch das gegenseitige Flöhezipfen mit seinen Artgenossen gehört zu Jojos täglichem Programm. Nachdem er noch einen richtigen Affentanz aufgeführt hat, ist er hundemüde und legt sich in seine Hängematte zum Schlafen und Träumen.

â€žHallo, kleiner Affe!â€œ, das neue, stabile und handliche Pappbilderbuch von Sandra Grimm und Christine Denk erhält seinen besonderen Reiz nicht nur durch die lustigen, kurzen Reime, die Jojos Tagesablauf beschreiben, sondern vor allem durch die weiche, integrierte Fingerpuppe, durch die man die Abenteuer des kleinen Affen miterleben kann. Ab einem Alter von zwölf Monaten entwickeln Kleinkinder eine Begeisterung für Geschichten und Bücher, die man nicht verpassen sollte zu wecken und weiter zu schüren â€“ am besten mit solch liebevoll gezeichneten und ausgestatteten Büchern wie den Fingerpuppenbüchern der Ravensburger ministeps-Reihe!

Sabine Mahnel 02.02.2009

Quelle: www.literaturmarkt.info